

## **Engagement zur Attraktivierung des Velofahrens wird weitergeführt**

### **Gruppe «Veloverkehr Klettgau»**

**Die Gruppe «Veloverkehr Klettgau» unter der Leitung von Pro Velo Schaffhausen hat der Öffentlichkeit vor zwei Jahren ihren Velo-Masterplan fürs Klettgau vorgestellt. Dieser zeigt auf, wie das Klettgau zu einer attraktiven Veloregion entwickelt werden kann. Auch im Jahr 2016 konnten weitere Massnahmen realisiert und wichtige Weichen gestellt werden. Dies in enger Zusammenarbeit mit dem Kanton, den Klettgauer Gemeinden und dem Regionalen Naturpark Schaffhausen.**

Die im September 2013 durch Pro Velo Schaffhausen initiierte Gruppe «Veloverkehr Klettgau» hat sich zum Ziel gesetzt, das Klettgau zu einer **Veloregion** zu entwickeln. Die Erreichung dieses Ziels wird gemeindeübergreifend durch die Verbesserung der Veloinfrastruktur und die Stärkung der Velonutzung angestrebt.

Dabei soll auch das grosse **Wertschöpfungspotenzial** des Velotourismus erschlossen werden. Hierzu arbeitet die Gruppe eng mit den Organisationen «Regionaler Naturpark Schaffhausen» und «Genussregion Wilchingen Osterfingen Trasadingen» zusammen. Die in der Gruppe vertretenen neun Klettgauer Gemeinden - nicht dabei sind Beggingen und Schleithem - zeigen in ihrem 2014 veröffentlichten **Velo-Masterplan** den gemeinsam analysierten Handlungsbedarf auf. Nach zwei Jahren konnten nun fast 50% der 48 aufgeführten Massnahmen umgesetzt werden.

Die folgende Auflistung zeigt den **aktuellen Status** und die für das nächste Jahr anstehenden Arbeiten auf den Stufen «Richtplan», «Klettgau» und «Gemeinden».

### **Status Stufe «Richtplan»**

- Der Kanton hat im Frühling 2016 den Veloweg beim **Murgarten** mit einem Belag versehen und fertiggestellt. Damit ist nun eine schnelle und sichere Veloverbindung zwischen den Gemeinden Hallau, Neunkirch und Wilchingen vorhanden.
- Die Gemeinde **Oberhallau** hat die von der Gruppe erarbeitete, alternative Velowegführung zum Richtplan zwischen Oberhallau und Gächlingen beim Kanton eingereicht. Das Tiefbauamt wird den Vorschlag im Rahmen der nächsten Richtplan-Revision prüfen.
- Bei der für das Klettgau wichtigen Veloverbindung durchs Wangental wurde auf der Schweizer Seite ein Vorprojekt zur Routenführung erarbeitet. Dabei wurden die betroffenen Gemeinden, diverse Naturschutzorganisationen und Verbände sowie die Gruppe «Veloverkehr Klettgau» involviert. In Kürze werden die betroffenen Grundeigentümer durch das kantonale Tiefbauamt über den Stand der Planung orientiert. Im kommenden Jahr soll das Postulat 2014/9 von Martina Munz mit der Beantragung zur Umsetzung des Radwegprojekts im Kantonsrat abgeschrieben werden.

### **Status Stufe «Klettgau»**

- Die Verbesserung der **Velobstellplätze** an den Bahnhöfen in Trasadingen und Neunkirch wurde bei den Gemeinden als Forderung der Gruppe eingebracht. Im Verlauf des nächsten Jahres sollten diesbezüglich konkrete Lösungen erarbeitet werden.
- Die Gruppe erachtet die Velonutzung der **Schulkinder** als sehr relevant. Sie plant, dazu im nächsten Jahr mit den Klettgauer Gemeinden einheitliche Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Dazu zählen die Vorgaben in den Schulhausordnungen zum Velofahren und die Regelungen der Gemeinden bezüglich der finanziellen Unterstützung der ÖV-Abos.

### **Status Stufe «Gemeinden»**

- Die Gemeinde **Gächlingen** hat bei der Einmündung der Gewerbe- in die Neunkircherstrasse den Velos auf dem Veloweg Vortritt gegenüber den Autos verschafft.
- In **Hallau** hat die Verkehrskommission die Massnahmen aus dem Masterplan diskutiert. Ein gedeckter Veloabstellplatz bei der Bushaltestelle Brugg wurde realisiert. Die Umsetzung der weiteren Massnahmen wurde geplant.
- **Löhningen** und **Neunkirch** prüfen zusammen mit allen Betroffenen einen Antrag der Gruppe, auf dem Radweg zwischen den Gemeinden via Schmerlat ein Autofahrverbot einzuführen. Die seitliche Zufahrt zum Flugplatz soll jedoch gewährleistet bleiben.
- In fast allen **Gemeinden** sind noch weitere Massnahmen in Umsetzung.

Bezüglich **Organisation** haben sich folgende Veränderungen in der Gruppe ergeben:

- **Christoph Müller** vertritt den Regionalen Naturpark Schaffhausen als neues Mitglied der Gruppe.
- **Erich Keller** hat aus beruflichen Gründen seinen Einsitz für die Gemeinde Siblingen an **Hans A. Kübler**, Vertreter aus dem Gemeinderat, übergeben.
- Die Nachfolge für die zurückgetretenden Gemeindepräsidenten **Hans Rudolf Meier** (Wilchingen) und **Kurt Salvisberg** (Gächlingen) wird in den nächsten Wochen geregelt.
- Positiv für die Arbeit der Gruppe ist, dass **Roland Schwarz** in der Verkehrskommission von Hallau und **Alfons Weder** in der Infrastrukturkommission von Trasadingen mitwirken und so die Anliegen der Velofahrenden direkt einbringen können.

Die **Details** zum aktuellen Stand des Velo-Masterplans sowie zur Gruppe «Veloverkehr Klettgau» sind zu finden unter [www.provelo-sh.ch/klettgau](http://www.provelo-sh.ch/klettgau).

Wir sind überzeugt, mit unserer Arbeit einen Beitrag zur **Attraktivität** und Sicherheit des Velofahrens im Klettgau zu leisten und werden unser Engagement weiterführen.